

Presseinformation.

Koblenz | 30.05.2017

Die MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH pflanzt 1.000 Bäume zum ersten Jubiläum

Zum ersten Jahrestag der Veröffentlichung des ePortals „Meine Gesundheit“ wächst auch der Unternehmenswald der MGS.

Das ePortal „Meine Gesundheit“ der MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH wird ein Jahr alt. Anlässlich des ersten Jubiläums des ePortals für das digitale Gesundheitsmanagement pflanzt die MGS einen Unternehmenswald mit 1.000 Bäumen im sächsischen Erzgebirge an.

Die MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH lässt im sächsischen Zschopau einen ganzen Wald aufforsten. Auf der ehemaligen Freifläche schlagen nun, zum ersten Jubiläum des ePortals „Meine Gesundheit“, 1.000 junge Bäume ihre Wurzeln. „Die Förderung nachwachsender Rohstoffe ist die logische Konsequenz aus unserem papierlosen ePortal für das digitale Gesundheitsmanagement. Mit der Aufforstung unterstützen wir aktiv den Klima- und Umweltschutz. Gleichzeitig stärken wir aber auch den Hochwasserschutz in der Region.“ erklärt Dr. Tom Albert, Geschäftsführer der MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH.

Gepflanzt werden überwiegend einheimische Baumarten. So finden sich im neuen Waldstück unter anderem Ahornbäume, Lärchen und Roterlen. Die Bäume auf der etwa 2.500 Quadratmeter großen Fläche werden im ausgewachsenen Zustand durchschnittlich circa 25 Kilogramm CO₂ pro Jahr in frische Luft umwandeln können. Die Fläche für den neuen Unternehmenswald wird von einem privaten Besitzer zur Verfügung gestellt und vom Verein PRIMAKLIMA e. V. in Kooperation mit der MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH sowie der Stiftung „Wald für Sachsen“ bepflanzt.

„Eine Vergrößerung der unserer bisherigen Waldfläche schließen wir nicht aus. Derzeit wird das Potential für weitere Erschließungen noch geprüft.“ sagt Dr. Tom Albert zur Zukunft des Unternehmenswaldes der MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH.

Vorreiter bei der Aufforstung

Die Wahl fällt keineswegs zufällig auf den Forstbezirk Marienberg. In der Region nahe Chemnitz hat die Aufforstung von Waldflächen eine lange Tradition, auch wenn sie aus der Not heraus entstand. So waren im Jahr 1990 über 60 Prozent der Waldflächen in Sachsen immissionsgeschädigt. Fast ein Zehntel galt als extrem geschädigt oder gar als bereits abgestorben. Über 30.000 Hektar Wald wurden in dieser Zeit durch sauren Regen vernichtet.

Seit Jahrzehnten wird in der Region aktiv dafür gesorgt, dass sich die Waldflächen von jahrzehntelangen Schädigung erholen. Dank modernisierter Industrieanlagen in der Region sowie dem Rückgang der Kohle-Verheizung in privaten Immobilien fallen die Schadstoffbelastungen in der Luft heutzutage sehr viel umweltfreundlicher aus. Auch die Wälder in den sächsischen Forstbezirken erholen dank des Engagements der öffentlichen Stellen, den gemeinnützigen Stiftungen und der engagierten Wald- und Forstbesitzer.

Gesunde Wälder bleiben ein wertvolles Gut

Auch aus gesundheitspolitischer Sicht sollten Wälder und natürliche Freiflächen weiterhin gepflegt werden. Als Naherholungsgebiete sind sie unersetzlich und gelten gemeinhin als die Lungen der angrenzenden Städte. Besonders für Stadtmenschen sollen regelmäßige Ausflüge in die Natur ein wichtiger Faktor für ein gesundes Leben sein. Es wird geschätzt, dass bereits fünf Minuten, die man pro Tag in der Natur verbringt, zu einem deutlich verbesserten Schlafrhythmus führen und das individuelle Stresslevel spürbar senken können.

Das MGS ePortal für ein papierloses Gesundheitsmanagement

Im ePortal „Meine Gesundheit“ vernetzt die MGS alle Beteiligten im Gesundheitswesen. Privat Krankenversicherte, ihre Versicherungen, die behandelnden Ärzte und weitere Leistungserbringer nutzen das ePortal für das digitale Gesundheitsmanagement. Die konsequente Nutzung von eRechnungen vereinfacht die Abrechnung für die Beteiligten spürbar. Dabei entlastet die komplett papierlose Abwicklung des gesamten Vorgangs von der Rechnungsstellung bis zur Kostenerstattung die Umwelt. Nach nur einem Jahr am Markt sind bereits circa 46.800 Nutzerinnen und Nutzer sowie über 3.000 niedergelassene Ärzte im ePortal der MGS registriert.

Über die MGS und das ePortal „Meine Gesundheit“

Die MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH wurde 2015 in Koblenz vom Versicherungskonzern AXA und dem Anbieter medizinischer Software-Lösungen CompuGroup Medical SE gegründet. Das ePortal „Meine Gesundheit“ bietet privat Krankenversicherten das individuelle, elektronische Gesundheitsmanagement. Der Service umfasst unter anderem ein digitales Rechnungsmanagement sowie ein individuelles Medikamentenmanagement der angemeldeten Versicherten.

Zum Download, Abdruck und zur Online-Nutzung freigegeben.

Wörter: 595

Anschläge: 3.954

Anschläge mit Leerzeichen: 4.534

Bildmaterial



Symbolfoto | © MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH

Zum Download, Abdruck und zur Online-Nutzung freigegeben.



Junge Wildapfelbäume im Unternehmenswald | © MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH

Zum Download, Abdruck und zur Online-Nutzung freigegeben.



Junger Lärchensetzling im Unternehmenswald | © MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH

Zum Download, Abdruck und zur Online-Nutzung freigegeben.



Wildapfel-Setzlinge | © MGS Meine-Gesundheit-Services GmbH

Zum Download, Abdruck und zur Online-Nutzung freigegeben.